

	<p>Objekt: Die Parlamentswahlen</p> <p>Museum: Winkelmann-Museum Stendal Winkelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winkelmann- gesellschaft.com</p> <p>Sammlung: Grafik von der Renaissance bis zu Klassizismus und Romantik</p> <p>Inventarnummer: WM-VI-b-e-138</p>
--	--

Beschreibung

U.l.: W. Hogarth pinx.
u.r.: Riepenhausen fec.

Das Bild stammt von dem sozialkritischen britischen Maler und Grafiker William Hogarth (1697-1764).

Das Bild gehört zu der vierteiligen Bildreihe "The Humours of an Election", die die Wahl eines Parlamentsmitgliedes in Oxfordshire im Jahre 1754 darstellt. Hogarth legte besonderen Wert darauf, die Korruption der Politiker vor dem Reform Act von 1832 aufzuzeigen. Im Hintergrund des Bildes ist die Taverne aus dem vorherigen Bild der Reihe mit den Protestanten davor zu sehen. Im Vordergrund versucht gerade ein Wahlhelfer aus jeder Partei einen Tavernenbesitzer für sich zu gewinnen.

Links sitzen zwei Seeleute an einem Tisch und stellen eine Seeschlacht nach. Rechts schaut ein Soldat hinter einer Statue hervor, die den englischen Löwen zeigt, wie er die französische Lilie verschlingt.

Grunddaten

Material/Technik:

Kupferstich

Maße:

Bild: 18,8 x 21,3 cm/ Blatt: 35,6 x 26,7 cm

Ereignisse

Druckplatte
hergestellt

wann

wer

Ernst Ludwig Riepenhausen (1762-1840)

wo

Geistige
Schöpfung

wann

wer

William Hogarth (1697-1764)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Oxfordshire

Schlagworte

- Parlament
- Wahl

Literatur

- Georg Christoph Lichtenberg (1850): Erklärung der Hogarthischen Kupferstiche, mit verkleinerten aber vollständigen Copien derselben von E. Riepenhausen. neue verbesserte Ausgabe. Band 1 u. 2. Göttingen